



USA Trekking

Die ultimative Tour für jeden Naturfan, der sowohl Aktivität als auch Musse sucht, um die landschaftlich vielleicht beeindruckendste Gegend der Welt intensiv zu erleben. Wanderungen zwischen der Sierra Nevada und den Rocky Mountains, Wildnislager fern von Touristenströmen, Rafting auf dem Colorado, Trekking im Grand Canyon und am Mount Whitney. Der Antelope «Slot-Canyon» und Paria River; Rundflug über den Canyonlands Nationalpark sind nur einige der vielen Höhepunkten. Für den aktiven Reisefreund bietet diese Reise ein Höchstmass an Abwechslung, Naturerlebnissen und Wildniserfahrung. Der Tourenverlauf ist so gewählt, dass wir uns nahezu immer abseits der oftmals überlaufenen Touristenzentren befinden. Sie entdecken scheinbar vergessene Gegenden im Südwesten der USA und geniessen die einsamen Landschaften im «Outback der USA».



Internetcode: USA044017

Tag 1-3: Denver / Rocky Mountains Eigene Anreise nach Denver und Hotelübernachtung. Nach kurzer Stadtbesichtigung ist unsere erste Station der Rocky Mountains Nationalpark. Tageswanderung über den Fern Lake Trail zum Bear Lake. Blumenwiesen, wilde Bäche und klare Seen schmücken die bis zu 4'000 Meter hohen Berge der Rocky Mountains. 1 Übernachtung im 3* Hotel / 2 Übernachtungen im Zelt / Fahrzeit Tag 2 ca. 2,5 Std. /

1'200 Hm. / Gehzeit ca. 6-7 Std.

Tag 4-8: Arches- & Canyonlands Nationalpark
Wir erkunden die Urzeitlandschaft zwischen Green-River und Colorado. Die unerschöpfliche Schönheit und Stille dieses noch relativ unerschlossenen Nationalparks machen ihn zu einem der Schwerpunkte dieser Reise. Wandern, Raftingtour, Rundflug und abgeschiedene

Übernachtungsplätze lassen die Tage zu einem Hochgenuss für jeden Naturfreund werden. Zunächst wandern wir noch im Arches Nationalpark zu seinen gigantischen, rotfarbigen Naturbögen. Am Tag 6 stehen Ihnen 2 Aktivitäten zur Auswahl: Sie können den Tag für ein Rafting durch die Schluchten des Colorado-River nutzen oder mit dem Mountainbike das «Red Rock Country» in der



Umgebung von Moab erkunden. 3
Zeltübernachtungen / Fahrzeit Tag 4 ca. 9 Std. /
Gehzeit ca. 3-4 Std. / Höhenunterschied +/- 350m.
Die nächsten beiden Tage konzentrieren wir uns auf
den Südtail des Parks. Der «Needles-District» des
Canyonlands-Nationalpark beherbergt eine
Wunderwelt aus Felsen, Tälern und Canyons - eine
Wildnis mit der Traumkulisse himmelhoher
Felsnadeln, roter Sandsteinfelsen und glühender
Sonnenuntergänge. Ganztägige Wanderung
entlang skurriler Natursteinformationen und durch
enge Schluchten. Nach 2 Stunden Aufstieg sind wir im
Hochtal aus vielfarbigen Felsnadeln und bahnen uns
den Weg durch enge Felswände. 2
Zeltübernachtungen in einer traumhaften
Landschaft. Diesen Teil der Tour, der Ihnen sicher
noch lange unvergesslich bleibt, beschliesst ein
phantastischer Rundflug über sämtliche Gebiete des
Canyonlands- und Arches Nationalpark und das
Schluchtensystem des Colorado und Green Rivers. 2
Zeltübernachtungen / Gehzeit ca. 5-7 Std.
/ Höhenunterschied +/- 600m.

Tag 9-13: Indianer-Land Mesa Verde, Monument
Valley und Canyon de Chelly sind Stationen, bei
denen Sie das Lebensgefühl der Indianer
nachempfinden können. Tage 9/10: Mesa Verde
Nationalpark, mit über 3'000 Felswohnungen der
Anasazi Indianer das grösste erhaltene Relikt aus der
Geschichte der Indianerkultur. Kurze Wanderungen
zum Balcony House oder Cliff Palace und anderen
exemplarischen Ruinenanlagen. 2
Zeltübernachtungen / Fahrzeit Tag 9 ca. 3 Std. /
Gehzeit ca. 2-3 Std. / Höhenunterschied +/- 150m.
Tag 11: Wanderung im Canyon de Chelly zu den
White House Ruins, kunstvoll unter einem
riesigen Felsüberhang gebaut. Im Canyon de Chelly
leben noch heute viele Indianer nach den
traditionellen Grundsätzen der Hopi-Kultur. 1
Zeltübernachtung / Fahrzeit ca. 4 Std. / Gehzeit ca. 2
Std. Tag 12/13: Das Monument Valley bietet die
klassische Western-Kulisse im Land der Navajo
Indianer. Wir laden das Nötigste auf einen Jeep und
verbringen eine Nacht bei einer Navajo-Familie in
der weltberühmten Kulisse des «Monumentalen
Tales». Den Sonnenaufgang verbringen wir direkt vor
den riesigen Mesas. Zeit, um die wechselnden Licht-
und Wolkenstimmungen über dem Tal zu
geniessen. Wer möchte, kann einen Ausritt zu Pferde
(fakultativ) unternehmen. Am Tag 13
Weiterfahrt zum Natural Bridges Monument und
kurze Wanderung zu den hellen Brücken und
Gesteinsbögen. Anschliessend noch ein kurzes Stück
bis zum Lake Powell und Vorbereitung auf die
kommenden Tage am und auf dem See. 2
Zeltübernachtungen / Fahrzeit total ca. 7.5 Std. /
Gehzeit Tag 13 ca. 1.5 Std.

Tag 14-15: Lake Powell Zwischen dem
berühmten Bryce Canyon und dem Lake Powell
verbirgt sich eine Wunderwelt aus rotem Sandstein.
Durch den Glen Canyon Dam wurde mitten in der
Wüste ein faszinierender Stausee geschaffen.
Tiefblau glitzert das Wasser zwischen den in allen
Rot-Tönen schillernden Sandsteinwänden. In einer
abgelegenen Bucht schlagen wir unser
Wildnis-Lager auf. Nur mit dem Nötigsten
ausgestattet, verbringen wir die Zeit am See,
entdecken mit dem Boot und zu Fuss abgelegene
«Slot-Canyons» und lassen die Abende am
Lagerfeuer ausklingen. 2 Zeltübernachtungen am
Ufer des Lake Powell

Tag 16-18: Süd-Utah / Bryce Nördlich des Lake
Powell finden wir eine von wenigen Reisenden
entdeckte Welt aus engen «Slot Canyons» und
ausgewaschenen Flusstälern. Die berühmtesten
unter ihnen sind der «Antelope Canyon» und die
«Wildlederschlucht» am Paria River. Es ist immer
wieder spannend, wie weit man in die
verschlungenen Spalten vordringen kann. Wir
erleben traumhafte Wildniscamps und
Lagerfeuerabende in der Einsamkeit der Wüste. Tag 16:
Die Nähe des Bryce Canyon nutzen wir zu einer
herrlichen Wanderung in die rosarote
Sandsteinwelt des berühmten Nationalparks. Tage
17/18: Spannender Höhepunkt ist die Wanderung in
der «Wildlederschlucht» des Paria Rivers – eine tief
eingeschnittene, oft nur schulterbreite Schlucht,
deren hohe Wände künstlerisch verwittert sind. Bei
Einfall des Tageslichts verwandeln sich die
ineinander verschlungenen, hell- bis dunkelroten
Sandsteinwände in ein Feuerwerk aus unzähligen
Formen und Farben. 3 Zeltübernachtungen /
Fahrzeit total ca. 7 Std. Gehzeit Tag 16: ca. 4-5
Std., Höhenunterschied +/- 470m. Gehzeit Tag
18: ca. 2-3 Std., Höhenunterschied +/- 100m Wegen
wechselnder Wasserstände in der Schlucht ist grosse
Flexibilität gefragt!

Tag 19-20: Grand Canyon Ein weiteres
Highlight wartet am Grand Canyon auf uns. Der
Canyon ist eines der grössten Naturwunder der Erde
und Teil des UNESCO-Weltnaturerbes. Der Colorado
River hat hier in Millionen von Jahren eine 446 km
lange Schlucht geschaffen. Wir steigen in einer
anspruchsvollen Tagesetappe zum
Colorado-Fluss hinab, um am tiefsten Punkt des
Grand Canyon die umwerfenden Dimensionen und
Farbspiele in der Schlucht zu erleben. 2
Zeltübernachtungen / Fahrzeit Tag 19 ca. 4 Std. /
Gehzeit ca. 10 Std. / Höhenunterschied +/- 1'500m.

Tag 21: Las Vegas Nach den vielen Tagen im
«Outback der USA» kommen wir nach Las Vegas in
die verrückteste Spielerstadt Nordamerikas. 1
Hotelübernachtung / Fahrzeit ca. 4 Std. Für die

Teilnehmer der 22-tägigen Tour endet die Reise
hier. Rückflug oder individuelle Weiterreise ab Las
Vegas.

Tag 22-23: Death Valley / Lone Pine Lake Vom
tiefsten Punkt Nordamerikas (Death Valley) bis zur
Sierra Nevada erwandern wir Täler,
Berglandschaften und Gipfel zwischen Death Valley
und Sequoia Nationalpark. Bei unserer Wanderung in
der Umgebung des Mt. Whitney geht es bis zum Lone
Pine Lake, eine Augenweide mit üppig grüner
Vegetation inmitten der wüstenhaften Umgebung. 2
Zeltübernachtungen / Fahrzeit Tag 22 ca. 4 Std. /
Gehzeit ca. 3.5 Std. / Höhenunterschied +/- 550m.

Tag 24-26: Yosemite Nationalpark Völlig
andersartig als die Halbwüstengebiete in Arizona und
Utah zeigt sich die überwältigende Landschaft des
Yosemite Nationalparks. Granitberge von enormer
Grösse und tief eingeschnittene Täler in einer fast
surrealistischen Umgebung. Der berühmte
Fotograf Ansel Adams schuf hier seine
künstlerischen Meisterwerke. Entlang der
majestätischen Wasserfälle wandern wir auf dem
Panorama Train Loop oder bis zum
Glacier-Point, spektakuläre Aussichten belohnen für
die Mühen des Aufstiegs. 3
Zeltübernachtungen im Nationalpark / Fahrzeit ca. 4
Std. / Gehzeit ca. 5-6 Std. / Höhenunterschied +/-
700m.

Tag 27-28: San Francisco Die Durchquerung des
Westens der USA, von den Rocky Mountains zum
Pazifik ist vollendet. Es erwartet uns San Francisco
mit Golden Gate, Cable Car und Fishermans Wharf.
Die Weltstadt am Ufer des Pazifik bildet den
Ausklang dieser spannenden Tour durch die
grossen Naturwunder des Südwestens.
Hotelübernachtung in San Francisco und Ende der
Reise. 1 Hotelübernachtung / Fahrzeit Tag 27 ca. 4
Std. Verlängerung in San Francisco möglich.

Anforderungen: Gute Grundkondition. Die
Gehzeiten variieren von 2 bis max. 8 Stunden bei
maximal 1.500 Höhenmetern. Je nach
Reisetermin (Wetter/Trockenheit) ist
Flexibilität bei der Auswahl der Wanderrouten
gefragt. Ebenso notwendig ist ein gewisses Mass an
körperlicher Fitness; alpinistische Erfahrung ist
hingegen nicht erforderlich. Die
Übernachtungen finden auf ausgewiesenen, oft
jedoch spärlich eingerichteten Campingplätzen
statt. Hier zählt eine landschaftlich schöne Lage
mehr als eine komfortable Einrichtung.
Kooperation und Mithilfe beim täglichen
Lagerleben entsprechen einem gesunden
Teamgeist und werden von jedem Teilnehmer
erwartet.



Hinweise: Da es sich um eine Reise im Expeditionsstil handelt, sind kurzfristige Änderungen im Reiseverlauf möglich und liegen im Ermessen der Reiseleitung. Die 22-tägige Reise endet in Las Vegas. Verpflegungs-Kasse vor Ort ca. 80.- USD pro Woche

Reisedaten:

27. April bis 24. Mai 2024
01. bis 28. Juni 2024
06. Juli bis 02. August 2024
10. August bis 06. September 2024
14. September bis 11. Oktober 2024 ☹
☹ ausgebuchte Termine

Hinweis

Die 22-tägige Reise endet in Las Vegas

Reisedauer:

22 oder 28 Tage

Teilnehmerzahl:

9 - 11 Personen

Ab - Bis:

Denver - Las Vegas / San Francisco

Im Preis inbegriffen:

- 3 Hotelübernachtungen
- Restliche Übernachtungen im Zelt
- Rundflug über den Canyonlands Nationalpark
- Wahlweise Raftingtour Coloradoriver oder Mountainbiking (Tag 6)
- Jeep tour im Monument Valley mit ÜN bei Navajo-Indianer
- 2-tägige Bootstour Lake Powell und Slot Canyons inkl. Permits
- Rundreise im Kleinbus
- Sämtliche Permits, Campgebühren und Nationalparkeintritte
- Deutschsprachige Reiseleitung

Nicht im Preis inbegriffen:

- Persönliche Ausgaben
- Trinkgelder
- Verpflegung (Gemeinschaftskasse)
- Optionale Ausflüge

Preis pro Person im Doppelzimmer 22 Tage
CHF 3'470.-

Preis pro Person im Doppelzimmer 28 Tage
CHF 3'870.-

Zuschlag Einzelzimmer 22 Tage
CHF 230.-

Zuschlag Einzelzimmer 28 Tage
CHF 270.-

Zuschlag Einzelzelt 22 Tage
CHF 170.-

Zuschlag Einzelzelt 28 Tage
CHF 190.-

Zuschlag Kleingruppe von 7-8 Personen
CHF 240.-

